

Pressemitteilung

Berlin, 24. August 2007



Neue Serviceleistung der privaten Krankenversicherung: Preisvergleich von Arzneimitteln im Internet

Der PKV-Verband bietet jedem, der sich für das Thema Gesundheit interessiert unter www.derprivatpatient.de eine zentrale Informationsplattform. Ab sofort ermöglicht dieses Gesundheitsportal auch eine einfache und patientenorientierte Suche nach Arzneimitteln. Mit Hilfe einer Datenbank können Patienten selbstständig unter rund 65.000 verschreibungspflichtigen und 45.000 nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten recherchieren.

Die Datenbank enthält zu diesen Medikamenten Informationen über ihre Zusammensetzung, Wirkung, Neben- und Wechselwirkungen und Gegenanzeigen sowie zur Packungsgröße und die Darreichungsform zum jeweiligen Preis. Sämtliche Informationen werden alle zwei Wochen aktualisiert.

Mit diesem Internetangebot können Patienten direkt und unabhängig Preise für ihre Medikamente vergleichen. Mit Angabe des Produktnamens ihres derzeit verordneten Medikamentes werden alle Generika aufgelistet. Sämtliche zur Auswahl stehenden Medikamente werden unter Berücksichtigung der Packungsgrößen nach Preisen sortiert dargestellt. Es besteht ebenso die Möglichkeit, unter Angabe eines bestimmten Wirkstoffes eine Übersicht aller in den Apotheken angebotenen Medikamente vergleichbarer Packungsgrößen mit den jeweiligen Preisen zu erhalten.

Diese von der PKV kostenfrei angebotene Datenbank versetzt Patienten in die Lage, selbstständig Preisüberlegungen bei ihrer Medikamententherapie zu berücksichtigen. So können sie nach einer eigenen Recherche ihrem Arzt vorschlagen, anstelle des bisherigen Medikamentes ein preisgünstigeres Generika verordnet zu bekommen. Wenn der Arzt lediglich eine Wirkstoffverordnung ausstellt, können sich Patienten selber zu Hause einen Preisüberblick verschaffen. Auch ist erstmalig eine souveräne Nutzung der so genannten „Aut-idem“-Verordnung möglich: Der Arzt stellt es dem Apotheker frei, anstelle des verordneten Medikamentes ein wirkstoffgleiches Medikament

Pressesprecherin
Ulrike Pott

Telefon
(030) 204589-27

Telefax
(030) 204589-33

E-Mail
presse@pkv.de

Internet
www.pkv.de

Friedrichstraße 191
10117 Berlin

Dem PKV-Verband gehören 48 Unternehmen an, bei denen 26,9 Mio. Versicherungen bestehen: 8,5 Mio. Menschen sind komplett privat krankenversichert, außerdem gibt es 18,4 Mio. private Zusatzversicherungen.

abzugeben. Mit der Datenbank können Patienten nun überprüfen, ob es sich dabei wirklich um das preisgünstigste Medikament handelt.

Dieses Preisinformationssystem kann ebenfalls für rezeptfreie Arzneimittel genutzt werden. So erhalten Patienten bei Angabe ihrer Erkrankungen (z.B. Husten oder Schnupfen) eine Liste geeigneter Medikamente mit Preisangabe sowie aller weiteren relevanten Angaben wie Wirkstoff, Dosierung sowie Wechsel- und Nebenwirkungen. Da bei rezeptfreien Medikamenten nicht mehr die Arzneimittelpreisverordnung gilt, zeigt das System hier die Preisempfehlung der Arzneimittelhersteller an. Der Kunde kann dann zielgenau das günstigste Medikament verlangen und überprüfen, ob in seiner Apotheke diese Preisempfehlung über- oder unterschritten wird.

Zusammen mit dieser Arzneimitteldatenbank stehen damit im Internetauftritt www.derprivatpatient.de drei Datenbanken mit Suchfunktion zur Verfügung. Als einzige Arzt-Suchmaschine können hier Ärzte nicht nur nach Fachgebietenbezeichnungen, sondern auch vollständig nach amtlichen Schwerpunkten und Zusatzbezeichnungen (wie z.B. Allergologie bei Hautärzten) gesucht werden. Damit wird erstmalig eine Suchfunktion in Anlehnung an die Qualitätsmerkmale der amtlichen Weiterbildungsordnung für Ärzte angeboten.

Als einzige Krankenhaus-Suchmaschine ermöglicht www.derprivatpatient.de neben der Suche von Krankenhäusern nach Postleitzahlen auch die Abfrage von speziellen Wahlleistungen dieser Krankenhäuser. So können sich Patienten auch Angaben über die Zimmertypen oder wählbare Komfortausstattungen und die jeweiligen Preise der Krankenhäuser in Deutschland darstellen lassen.